

263. **VX Orionis** ( $5^{\text{h}}28^{\text{m}}37^{\text{s}} - 4^{\circ}47'6$ ). Nicht in der BD enthalten.

Ort nach Harvard-Platten.

Entdeckt von Leavitt auf Aufnahmen des großen Orionnebels mit einer photographischen Helligkeitsänderung von  $14^{\text{m}}0$  bis  $15^{\text{m}}0$ . Bestätigt durch Fleming. Die Art des Lichtwechsels ist noch gänzlich unbekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 78 und A.N. 3950]. L.

264. **RZ Orionis** ( $5^{\text{h}}28^{\text{m}}38^{\text{s}} - 5^{\circ}16'3$ ). Nicht in der BD enthalten.

Ort bestimmt in Heidelberg (A.N. 3899).

Entdeckt von Wolf auf Heidelberger Aufnahmen des großen Orionnebels. 8 Platten aus der Zeit von 1896 bis 1902 ergaben Helligkeitsänderungen zwischen  $13^{\text{m}}8$  und  $15^{\text{m}}0$ . Bestätigung fand die Veränderlichkeit durch Leavitt, die aus Harvard-Photogrammen Lichtschwankungen von  $14^{\text{m}}4$  bis  $14^{\text{m}}9$  feststellte. Über die Art des Lichtwechsels ist noch nichts bekannt.

LITERATUR: Wolf, Anzeige der Entdeckung. Mitteilung von 8 photographischen Größenschätzungen 96 Febr. 3 — 02 Febr. 5 und Angabe der beobachteten Schwankung. Ortsbestimmung [A.N. 3899]. — Pickering, Bestätigung der Veränderlichkeit aus Harvard-Aufnahmen durch Leavitt [Harv. Circ. 78 und A.N. 3950]. L.

265. **VY Orionis** ( $5^{\text{h}}28^{\text{m}}40^{\text{s}} - 5^{\circ}5'7$ ). Nicht in der BD enthalten.

Ort nach Harvard-Platten.

Entdeckt von Leavitt auf photographischen Aufnahmen des großen Orionnebels und als wahrscheinlich kurzperiodisch in den Helligkeitsgrenzen  $13^{\text{m}}3$  und  $14^{\text{m}}6$  ermittelt. Die Veränderlichkeit ist durch Fleming bestätigt worden, die Länge der Periode ist jedoch noch unbekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen. Kurze Periode? [Harv. Circ. 78 und A.N. 3950]. L.

266. **SS Orionis** ( $5^{\text{h}}28^{\text{m}}47^{\text{s}} - 6^{\circ}22'8$ ). Nicht in der BD enthalten.

Ort auf Harvard-Platten bestimmt.

Entdeckt von Leavitt auf Harvard-Aufnahmen des großen Orionnebels und als veränderlich zwischen  $12^{\text{m}}5$  und  $<15^{\text{m}}5$  befunden. Bestätigt wurde die Veränderlichkeit durch Fleming aus anderweitigen Aufnahmen jener Gegend. Über die Natur des Lichtwechsels ist noch nichts bekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen. Bestätigt durch Fleming [Harv. Circ. 78 und A.N. 3950]. L.

267. **VZ Orionis** ( $5^{\text{h}}28^{\text{m}}51^{\text{s}} - 5^{\circ}35'3$ ) = Bond 216 ( $13^{\text{m}}9$ ) (Harv. Ann. 5, 75). Nicht in der BD enthalten.

Entdeckt von Leavitt auf photographischen Aufnahmen des großen Orionnebels und zunächst nur als mutmaßlich veränderlich mitgeteilt, später aber nach weiteren Harvard-Platten und nach 4 Platten von Roberts als bestimmt veränderlich zwischen  $13^{\text{m}}0$  und  $14^{\text{m}}0$  bzw.  $13^{\text{m}}1$  und  $14^{\text{m}}1$  erkannt. Fleming hat die Veränderlichkeit schließlich bestätigen können. Über die Art des Lichtwechsels ist nichts Näheres bekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der mutmaßlichen Veränderlichkeit, entdeckt durch Leavitt [Harv. Circ. 78 und A.N. 3950]; Bestätigung der Veränderlichkeit und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 86 und A.N. 3980]. — W. H. Pickering, Größenbestimmung ( $14^{\text{m}}$ ) [Harv. Ann. 32, 39]. L.

268. **ST Orionis** ( $5^{\text{h}}28^{\text{m}}54^{\text{s}} - 6^{\circ}44'3$ ). Nicht in der BD enthalten.

Ort auf Harvard-Platten bestimmt.

Von Leavitt auf Harvard-Photogrammen des großen Orionnebels entdeckt und als veränderlich zwischen  $13^{\text{m}}2$  und  $15^{\text{m}}5$  gefunden. Bestätigt von Fleming durch anderweitige Aufnahmen jener Gegend. Über die Art des Lichtwechsels ist noch nichts bekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen. Bestätigt von Fleming [Harv. Circ. 78 und A.N. 3950]. L.